

Niveaubestimmende Aufgaben Gestalten Schuljahrgang 4:

## Objektfotografie – Digitale Bildgestaltung

### 1. Einordnung in den Fachlehrplan

<b>Kompetenzbereich: Zeichnen/Drucken/digitale Bildgestaltung</b>
<p>Prozessbezogene Kompetenzen:</p> <p><i>Wahrnehmen und Empfinden</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– mit Bildgestaltungen eigene Vorstellungen zum Ausdruck bringen</li> </ul> <p><i>Entwickeln und Gestalten</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– sich forschend, entdeckend sowie konstruktiv unter zunehmend bewusster Nutzung der Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten betätigen, Ideen entwerfen und diese mit digitalen Gestaltungsmitteln zum Ausdruck bringen</li> </ul> <p>Inhaltsbezogene Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Bilddaten erzeugen, speichern und wiederfinden (1.3)</li> <li>– ein Bild unter Verwendung von Ausdruckswerten digital gestalten (3.1/3.2)</li> </ul>
<p>Flexibel anwendbares Grundwissen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Bilddaten: Fotografie (1.3)</li> <li>– Grundfunktionen der digitalen Bild- und Textverarbeitung: speichern, wiederfinden, kopieren, einfügen, benennen, umbenennen, löschen, drucken, ausschneiden (1.3)</li> <li>– Gestaltungselemente der digitalen Bildbearbeitung: Helligkeitskontraste, Farbkontraste und Farbsättigung (5.2)</li> </ul>

### 2. Hinweise zum unterrichtlichen Einsatz

Die Testaufgabe überprüft die digitalen Kompetenzen im Bereich Fotografie und Bildbearbeitung. Zur Durchführung des Tests benötigen die Schülerinnen und Schüler einen Ausdruck des Arbeitsblattes, eine digitale Kamera, Smart-Phone oder ein Tablet. Für die Bildbearbeitung sind Programme mit folgenden Funktionen erforderlich: Helligkeitskontrast, Farbkontrast, Farbsättigung sowie der Möglichkeit, einen Text einzufügen.

### 3. Lösungserwartungen

Aufgabe	Erwartungshorizont	AFB
1	– mindestens drei Gegenstände aus dem Schulranzen zu einem Stillleben zusammenstellen und dabei die spannungsvolle Anordnung der Objekte (Größenkontrast, Farbauswahl und Farbkontrast) beachten	II
2	– drei Fotografien des Stilllebens aus unterschiedlichen Ansichten unter Berücksichtigung des Bildaufbaus (Bildausschnitt und Raumaufteilung) erstellen	II
3	– eine Fotografie zur weiteren Bildbearbeitung auswählen <i>Bildaufbau unter Berücksichtigung der Raumaufteilung (Vorder-, Mittel- und Hintergrund), Figur-Grund-Beziehung und der Perspektive (Draufsicht, Seitenansicht) beschreiben</i> – Auswahl der Fotografie begründen	III
4	– mit der ausgewählten Fotografie mindestens zwei unterschiedliche Bildstimmungen mit einem Bildbearbeitungsprogramm erzeugen – dabei folgende Gestaltungselemente der digitalen Bildbearbeitung (Helligkeitskontraste, Farbkontraste und Farbsättigung) berücksichtigen	III
5	– für jedes Bild einen passenden Titel auf dem Arbeitsblatt notieren – dabei treffende Adjektive, die zur Bildstimmung passen, nutzen	II